

Der Lumpensammler

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Neujahrsblätter für Jung und Alt**

Band (Jahr): **11 (1900)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Finanzielles Ergebnis.

I. Ausgaben:

a) Bau (Bühnenhaus, Zuschauerraum, Ein- fassung, Landentschädigung)	Fr.	8,710. —
b) Scenerien und Vorhänge	"	5,051. 75
c) Kostüme und Requisiten (Miete und An- schaffungen), Friseur	"	5,349. 30
d) Regisseur	"	800. —
e) Plakate und Verbreitung derselben	"	1,866. 50
f) Drucksachen, Porti und Depeschen, In- serate und Reklamen, Theaterzettel, Eintrittsbillette, Ansichtskarten, Kassa- wesen, Textbüchli	"	5,582. 06
g) Musiken	"	781. 95
h) Polizeiwesen	"	1,239. —
i) Spiel (Verpflegung, Lohn-Ersatz, Reiterei und Pferde, etc.)	"	4,947. 75
k) Ehrenaussgaben, Honorare und bezahlte Funktionäre	"	1,726. —
	<u>Fr.</u>	<u>36,054. 31</u>

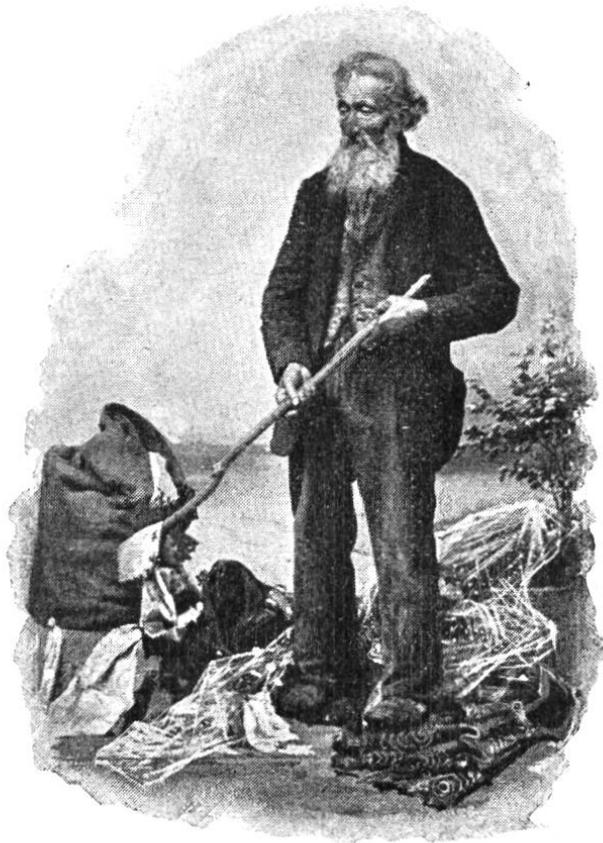
II. Einnahmen:

a) Ertrag der 14 Vorstellungen	Fr.	34,652. 40
b) Konzession von der Wirtschaft	"	900. —
c) Erlös aus verkauften Textheften und An- sichtskarten	"	1,344. —
d) Erlös aus verkauften Dekorationen und Vorhang	"	1,060. —
	<u>Fr.</u>	<u>37,956. 40</u>

Der Lumpensammler.

1. Mein Gütchen hab' ich durchgebracht,
'S war meiner Väter freies Erbe.
Schon mancher hat es so gemacht, —
Man wählt sich nur ein neu Gewerbe.

Der Bettelstand hat viel Beschwerden
Und bettlerarm ist nicht die Welt,
Drum will ich Lumpensammler werden,
Das ist so gut wie bares Geld.



v. Stalder-Kölla.

2. So dacht' ich. Und gedacht gethan;
Ich nahm zur Hand den Wanderstocken
Und ging, ein neuer Ehrenmann, —
Was kümmert mich der Leute Necken?
Die Arbeit ist mir stets zuwider,
Nun wandr' ich froh von Haus zu Haus,
Und Abends streck' ich meine Glieder
Auf einem Bündel Lumpen aus.

3. In meinem Sack vereinen sich,
Die Hüllen, die sonst Stände trennen;
Hier seh' ich, wie sich brüderlich
Umarmen, die sich sonst nicht kennen.
Der reich gestickte Damenfragen,
Der seine Herrin einst geziert,
Ist ohne Murren, ohne Klagen,
Zum Bettlerwams hineinspaziert.

4. Hier dulden sich im engen Raum
Beamtenrock und Bauernkittel,
Verschwunden ist, gleich einem Traum
Der hohe Rang und Ehrentitel.
Da träumt, einst mächtig ohne gleichen,
Ein Schleier von der alten Zeit,
Mit andern Lumpen, schicksalreichen,
Dem sichern Untergang geweiht.

5. Doch neu aus der Vernichtung Bann
Erstehn sie dir zu Nutz und Frommen;
Was je der Menscheng Geist erfann,
Das ist durch sie dir zugekommen.
Als leicht beschwingte Boten tragen
Sie die Gedanken durch das Land,
Und was ein Mund nie könnte sagen,
Das wird durch sie der Welt bekannt.

6. Wie int'ressant, des Schicksals Spiel,
Das wechselvolle, so zu sehen!
Wie allem in der Welt ein Ziel,
Wie Rang und Würden untergehen!
Mein Handwerk soll mir niemand wehren;
Es zeigt zu treu des Schicksals Macht,
Das alte Lumpen weiß zu ehren
Und mich zum Lumpensammler macht!

